

# KATHOLISCHER PFARRBOTE der Pfarrei Hl. Lukas Hettenleidelheim

Nr. 12/2016 vom 27.11.2016 bis 26.12.2016



Es ist Advent

## – Da haben die Dornen Rosen getragen



Mit dem Bild von Dornenzweigen und Rosen begrüße ich Sie herzlich zu Beginn des Advents.

Das Adventslied »*Maria durch ein Dornwald ging*« ist Aufhänger dieser adventlichen Einstimmung. Das Lied knüpft inhaltlich gut an das Fest der

Unbefleckten Empfängnis Mariens an, das am 8. Dezember gefeiert wird.

1. **Maria durch ein Dornwald ging. *Kyrie eleison!* Maria durch ein Dornwald ging, der hat seit sieb'n Jahr kein Laub getragen. Jesus und Maria.**
2. **Was trug Maria unterm Herzen? *Kyrie eleison!* Ein kleines Kindlein ohne Schmerzen, das trug Maria unter ihrem Herzen. Jesus und Maria.**
3. **Da haben die Dornen Rosen getragen. *Kyrie eleison!* Als das Kindlein durch den Wald getragen, da haben die Dornen Rosen getragen. Jesus und Maria.**

Sie kennen das Lied sicher als Adventslied. Von seinem Ursprung her ist es jedoch ein Wallfahrtslied, das wohl bereits im 16. Jahrhundert entstand und sich dann im 19. Jahrhundert mündlich vom katholischen Thüringen ausgehend im Bistum Paderborn verbreitete. Die älteste bekannte gedruckte Fassung hat sieben Strophen und findet sich 1850 in einer Sammlung geistlicher Lieder .

Zu Beginn des 20. Jahrhunderts gewann das Lied zunehmend an Popularität. Die drei Strophen, die wir alle kennen, erinnern an die Wanderung der schwangeren Maria (sie trägt ein Kind unter ihrem Herzen) zu ihrer Verwandten Elisabeth, wie sie uns im Lukasevangelium berichtet wird (Lk 1, 26-39 ff). Das Lied ist geprägt vom Motiv des Dornenwalds, der sieben Jahre kein Laub mehr getragen hat. **Der**

**abgestorbene Dornwald ist Sinnbild für Öde, Trostlosigkeit, Hoffnungslosigkeit, ungenutzte Möglichkeiten und Tod. Die Zahl sieben steht für Erfüllung und Vollendung:** Denken Sie zum Beispiel an unseren Wochenrhythmus oder an die Schöpfungserzählung, die uns von der Erschaffung der Welt in sieben Tagen berichtet. Denken Sie an den Sabbat, den siebten Tag als den Ruhetag, und an die sieben fetten und mageren Jahre, die sich im Traum des Pharaos in der Josefsgeschichte im Alten Testament angekündigt haben.

In jedem Vers des Liedes ertönt der Ruf »*Kyrie eleison*«. Es ist die griechisch formulierte Bitte nach dem Erbarmen Gottes, **der Ruf nach seiner Barmherzigkeit: Herr, erbarme dich! Mitten hinein in die widrigen Umstände, in den abgestorbenen Dornwald hinein,** kündigt sich im Lied »*Maria durch ein Dornwald ging*« neues Leben an: Maria trägt unter ihrem Herzen ein Kind, man kann auch sagen: Sie ist guter Hoffnung. Während sie noch im trostlosen Dornwald unterwegs ist, wirkt in ihr schon Gottes Kraft, entsteht neues Leben, zunächst noch kaum sichtbar. Das Lied erinnert uns daran, dass inmitten von Schwerem und Schmerzhaften neues Leben entstehen kann, dass genau dort Gottes Kraft wirksam werden kann. Da haben die Dornen Rosen getragen ...

Während Maria mit dem göttlichen Kind vorübergeht, beginnt der Dornwald nach sieben Jahren wieder zu blühen. Es ist die göttliche Verheißung an uns, die Botschaft des Weihnachtsfestes: Gottes Heil kommt in unsere Welt - mitten hinein in unsere Dornenwälder. Wir können die Durststrecken, Leidensphasen und schmerzhaften Erlebnisse nicht umgehen, aber wir dürfen wie Maria guter Hoffnung sein, dass Gott auch hier wirkt und dass am Ende etwas Neues zum Blühen kommt. Der dänische Theologe und Philosoph Sören Kierkegaard soll einmal gesagt haben: »*Schwanger sein heißt, guter Hoffnung sein und hoffen heißt, die Möglichkeit des Guten erwarten.*«

Im Advent dürfen wir als Christen alle guter Hoffnung sein und die Möglichkeit des Guten, Gottes Erbarmen, in unserer Welt, in unserem Alltag, in unseren "Dornwäldern" erhoffen.

*In diesem Sinne Ihnen und uns allen eine besinnliche Adventszeit.*

Ihre Sabine Fehrenbach, Gemeindeferentin

# INFORMATIONEN RUND UM DAS PFARRBÜRO

## SO SIND WIR FÜR SIE ERREICHBAR:

### **Pfarrbüro Hl. Lukas Hettenleidelheim**

Hauptstr. 18, 67310 Hettenleidelheim

Tel: 06351 / 7467, Fax: 06351 / 123788

e-Mail: [Pfarramt.hettenleidelheim@bistum-speyer.de](mailto:Pfarramt.hettenleidelheim@bistum-speyer.de)

Homepage: [cms.bistum-speyer.de/pa\\_hettenleidelheim](http://cms.bistum-speyer.de/pa_hettenleidelheim)

Während der Weihnachtsferien (22.12.16 - 06.01.17) ist das Pfarrbüro wie folgt für Sie geöffnet:

#### **In Hettenleidelheim:**

Dienstag und Mittwoch: von 09.00 – 11.00 Uhr

#### **in Ramsen:**

in Ramsen bleibt das Pfarrbüro in den Weihnachtsferien geschlossen.

Davor und danach gelten die Öffnungszeiten:

#### **in Hettenleidelheim:**

Montag bis Donnerstag: von 09.00 – 11.00 Uhr

Dienstag: von 17.00 – 19.00 Uhr

#### **in Ramsen:**

jeden 1. Dienstag im Monat von 09.00 – 11.00 Uhr.

## **PASTORALTEAM UNSERER PFARREI HL. LUKAS**

**Pfarrer Joachim Voss, Gemeindereferentin Sabine Fehrenbach und Diakon Fughe.**

Die Sprechstunden des Pastoralteams soweit nicht anders angegeben, finden nach telefonischer Vereinbarung statt. Bitte vereinbaren Sie einen Termin über das zentrale Pfarrbüro in Hettenleidelheim.

**In dringenden seelsorgerischen Notfällen** (Trauerfällen, Versehänge etc.) erreichen Sie uns auch außerhalb der üblichen Öffnungszeiten unter folgender **neuer Handy-Nr. 0151/14879907** oder **Sie sprechen Ihre Nachricht auf den Anrufbeantworter, der täglich – unabhängig von Öffnungs- und Urlaubszeiten – abgehört wird.**

## **Pfarrbrief als Newsletter**

Gerne senden wir Ihnen kostenlos den Pfarrbrief online zu. Bei Interesse wenden Sie sich bitte an das Pfarrbüro.



## UNSERE BÜCHEREIEN:

---

### **Katholische öffentliche Gemeindebücherei Carlsberg**

Mi: 16.30 Uhr – 18.00 Uhr  
So: 11.30 Uhr – 12.00 Uhr  
Telefon: 06356 / 3 03 E-Mail



[buecherei.carlsberg@t-online.de](mailto:buecherei.carlsberg@t-online.de)  
[koeb.carlsberg@bistum-speyer.de](mailto:koeb.carlsberg@bistum-speyer.de)

### **Katholische öffentliche Gemeindebücherei Hettenleidelheim**

Di, Do, Fr: 18.30 Uhr – 19.30 Uhr  
Mi: 17.30 Uhr – 19.30 Uhr  
So: 11.00 Uhr – 12.00 Uhr  
Telefon: 06351 / 3 77 55

e-Mail: [info@bookworkers.de](mailto:info@bookworkers.de)  
[koeb.hettenleidelheim@bistum-speyer.de](mailto:koeb.hettenleidelheim@bistum-speyer.de)  
Homepage: [www.bookworkers.de](http://www.bookworkers.de)

### **Christlich öffentliche Bücherei Ramsen**

Mi: 16.00 Uhr – 18.00 Uhr  
Fr: 17.00 Uhr – 18.00 Uhr  
So: nur nach vorheriger Absprache  
Telefon: 06351 / 399 87 27

e-Mail: [buecherei-ramsen@t-online.de](mailto:buecherei-ramsen@t-online.de)  
[koeb.ramsen@bistum-speyer.de](mailto:koeb.ramsen@bistum-speyer.de)

---

## **PFARRHEIM ADOLPH KOLPING, Hettenleidelheim:** Tel. 06351/123695

Ansprechpartner für **Vermietungen** des Pfarrheims Adolph Kolping  
ist Hr. Norbert Unterländer: Tel. 06351/6924.

## **KATH. PFARRHEIM, Ramsen:**

Ansprechpartner für **Vermietungen** des kath. Pfarrheims ist Hr. Bernd Aufschneider:  
Tel. 06351/42897 bzw. Email: [bernd.aufschneider@t-online.de](mailto:bernd.aufschneider@t-online.de).

→ **Redaktionsschluss** für den nächsten Pfarrbrief  
am Dienstag, **13. Dezember 2016**

Der nächste Pfarrbrief umfasst den Zeitraum vom  
**27. Dezember 2016 - 29. Januar 2017**

Bitte melden Sie Ihre Messbestellungen und Infos für den Pfarrbrief  
rechtzeitig an das Pfarrbüro. Vielen herzlichen Dank!

# UNSERE GOTTESDIENSTE

Vom 27. November bis 26. Dezember 2016

In allen Messen (26.11. und 27.11.)  
werden die Adventskränze gesegnet



**Sa 26.11. 17.00 Vorweihnachtliches Konzert in Eisenberg,  
kath. Kirche  
mit der TC BIG Band Haßloch**

17.30 **Vorabendmesse in Wattenheim**  
für Wilhelm und Edith Fernekeß und  
verstorbene Angehörige  
L: H. Schwab, K: J. Moos  
*Kollekte für die Kirchenheizung*

**So 27.11. 1. Adventsonntag**

*Kollekte für die Kirchenheizung*

09.00 **Hl. Messe in Eisenberg  
mit Vorstellung der Kommunionkinder**  
*(für die Kinder, die in Eisenberg  
zur 1.Hl. Kommunion gehen)*  
für Eleonore und Johannes Diemer und  
Sohn Hans  
für Hans-Peter Held, Anni und Toni Mittle  
sowie Margot Horvath  
für Franz und Rosel Adam und  
alle Angehörigen  
für Josef und Maria Steck und  
alle Angehörigen  
L: S. Lang, K: R. Böhm

- So 27.11.** 09.00 **Hl. Messe in Ramsen  
zum Kolpinggedenktag**  
für Alfons Ruppert  
**mitgestaltet von der Kolpingskapelle**  
L: A. Rikart, K: E. Behnke, M: lt. Plan
- anschl. Kaffeetafel im kath. Pfarrheim mit Ehrungen
- 10.30 **Hl. Messe in Hettenleidelheim  
mit Vorstellung der  
Kommunionkinder** (*für die Kinder, die in  
Hettenleidelheim zur 1.Hl. Kommunion gehen*)  
für Anton Hochmuth  
für Stefanie Suchomelli  
für Ulli Weibel  
für Else und Norbert Hartner sowie Ruprecht  
Hartner mit Amanda und Otto Persau  
L: FAGO-Team, K: FAGO-Team, M: Gruppe 2
- Kollekte für die Kirchenheizung*
- anschl. Verkauf selbstgemachter Weihnachtskerzen
- 14.00 **Taufe in Carlsberg**  
von Emma Josephine Dörner
- 18.00 **Ökumenische kirchmusikalische  
Adventsandacht in Ramsen,**  
*in der kath. Kirche, mitgestaltet*  
von der Kolpingskapelle  
vom prot. und kath. Kirchenchor  
sowie den Lehrberg-Musikern
- Mo 28.11.** 09.15 **Hl. Messe in Tiefenthal**  
zu Ehren des Hl. Josef
- Mi 30.11.** 18.00 **Hl. Messe in Eisenberg**

## Das Ewige Licht

leuchtet  
im Dezember

in Hettenleidelheim  
besonders für

die Lebenden und Verstorbenen der  
Familien Waßner und Laufer

in Eisenberg  
besonders für

Gertrud und Josef Ewert



**Do 01.12. 18.00 HI. Messe in Ramsen**

19.00 **Adventsmeditation in Eisenberg**

**Fr 02.12. Herz-Jesu-Freitag**

17.15 **Rosenkranzgebet in Hettenleidelheim**

18.00 **HI. Messe in Hettenleidelheim**  
für Hildegard und Josef Skolik  
für die Lebenden und Verstorbenen der  
Familien Meißner und Schreiner  
für Elsbeth und Georg Geiger  
*mit Eucharistischer Aussetzung und  
sakramentalem Segen*  
L.: G. Süntzenich



**Sa 03.12. Hl. Franz Xaver**

16.00 **Beichtgelegenheit in Eisenberg**

17.30 **Vorabendmesse in Carlsberg**  
als Jahrgedächtnis für Michael Drexler sen.  
und Andreas Drexler  
für Rüdiger Rinner  
L: K.H. Gerdes, K: I. Schmidt

*Kollekte für die Pfarrei*

anschl. Plätzchenverkauf der Messdiener

**So 04.12. 2. Adventsonntag**

09.00 **Wortgottesdienst in Eisenberg**

L: Y.Klatt

*Kollekte für die Pfarrei*

**09.00 Hl. Messe in Hettenleidelheim**  
für Nikolaus, Maria und Winfried Blum sowie  
Gisela und Werner Künemund  
3. Sterbeamt für Cäcilia Lautensack  
L: H.H. Berg, K: R. Vogel, M. Gruppe 1

**Kolpinggedenktag**

*Kollekte für die Instandhaltung des Pfarrheims*

anschl. Plätzchenverkauf der Messdiener

**10.30 Hl. Messe in Ramsen**  
für Hildegard und Jakob Wild  
für Erna und Siegfried Goschinski und  
Johannes Link  
für Familie Frank und Tochter Hildegard  
für Barbara Gattje  
für Hans Grimm  
für Franz und Rosel Adam und  
alle Angehörigen  
für Josef und Maria Steck und  
alle Angehörigen  
L: A. Rörig, K: B. Vogt, M: Lt. Plan

*Kollekte für die Außensanierung der Kirche*

anschl. Verkauf selbstgemachter Weihnachtskerzen

- Mo 05.12.** 09.15 **Hi. Messe in Hertlingshausen**  
für Maria L'huillier, Else Sattel, Dr. Josef Sattel, Thomas Sattel, Bruno Kirsch und Johanna Guhmann
- Di 06.12.** **Hi. Nikolaus**
- 09.15 **Hi. Messe in Hettenleidelheim**  
*(Frauenmesse, mitgestaltet von der kfd)*
- 10.30 **Hi. Messe in Hettenleidelheim, Sonnenhof**
- Mi 07.12.** **Hi. Ambrosius**
- 18.00 **Roratemesse in Eisenberg**  
*(Frauenmesse, mitgestaltet von der kfd )*  
für Françoise Even  
für Ursula Geißler (kfd)
- Do 08.12.** **Hochfest der ohne Erbsünde empfangenen Jungfrau und Gottesmutter Maria**
- 18.00 **Hi. Messe in Ramsen**  
für Leonhard Fischer  
M: lt. Plan
- 19.00 **Adventsmeditation in Eisenberg**
- Fr 09.12.** 17.15 **Rosenkranzgebet in Hettenleidelheim**
- 18.00 **Roratemesse in Hettenleidelheim**  
2. Sterbeamt für Hedwig Kaiser  
3. Sterbeamt für Johannes Grimm  
für Elisabeth und Ludwig Weil und verstorbene Angehörige  
für Walter Kölsch  
für Heinz Hofmann  
L: G. Süntzenich

**Sa 10.12. 17.30 Vorabendmesse als Roratemesse  
in Wattenheim**  
für die Verstorbenen der Familie  
Andreas Langenstein  
für Matthias Schulz zum Jahrgedächtnis  
für Elisabeth und Armin Hofmann  
Stiftsmesse für die Eheleute Theodor Frech  
L: B. Fughe, K: M. Fughe  
*Kollekte für die die Pfarrei*

anschl. Verkauf selbstgemachter Weihnachtskerzen

**Sa 10.12. 19.00 Vorabendmesse als Roratemesse  
in Kerzenheim**  
für Albert und Johanna Rueff und  
Söhne Klaus und Jürgen  
für Elisabeth und Heinrich Klee  
für Hildegard und Willi Ritter  
L: W. Brauer, K: A. Boger  
*Kollekte für die Kirchenheizung*

**So 11.12. 3. Adventsonntag „Gaudete“**  
*Kollekte für die Kirchenheizung*

09.00 **Hl. Messe in Eisenberg**  
für die Eheleute Bigalski  
für Jakob und Erna Kronenberger  
für Hugo Kraski und Sohn Reinhard  
für Edmund Fox und Angehörige  
für Peter Schwalb  
für Maria Kaiser aus Wattenheim  
für Francisco Campaña,  
für Franz und Rosel Adam und  
alle Angehörigen  
für Josef und Maria Steck und  
alle Angehörigen  
Dankamt nach Meinung  
L: V. Wingerath, K: E. Bremen

- So 11.12.** 10.30 **Hl. Messe in Hettenleidelheim**  
für Hans Kaiser und Familie  
für Paulina und Stefan Jendro  
Stiftsmesse für Ludwig Riehl, Johann Adam  
Meder, Martin Altmann, Josef Miltenberger,  
Johann Franz Schaub, Nikolaus Stuckert  
und Jakob Bernhardt Stadtmüller  
Stiftsmesse für Karl und Walter Henrich  
und Eltern  
L: V. Vonwirth, K: H.H.Berg, M: Gruppe 2
- Mo 12.12.** 09.15 **Hl. Messe in Tiefenthal**  
zu Ehren der Muttergottes von der  
immerwährenden Hilfe
- Mo 12.12.** 15.30 **Adventsfeier** der kfd im kath. Pfarrheim
- Di 13.12.** 10.00 **Hl. Messe in Eisenberg, Azurit**  
für Josefa Jellinek
- Do 15.12.** 18.00 **Roratemesse in Ramsen**  
für Erna und Siegfried Goschinski und  
Johannes Link  
für die armen Seelen
- 19.00 **Adventsmeditation in Eisenberg**
- Fr. 16.12.** 17.15 **Rosenkranzgebet in Hettenleidelheim**
- 18.00 **Hl. Messe in Hettenleidelheim**  
für Anton und Gertrud Meißner  
als 2. Sterbeamt für Gisela Schumacher  
für Eltern und Schwiegereltern  
für Edeltraud Schäfer  
L: G. Süntzenich

Sa 17.12. 17.30 **Vorabendmesse als Roratemesse  
in Hertlingshausen**

1. Sterbeamt für Rudolf Brunnett  
L: M. Rheinheimer, K: J. Hartner

*Kollekte für die Sanierung des Pfarrheims*

19.00 **Vorabendmesse als Roratemesse  
in Tiefenthal**

für Adam und Anna Happersberger und  
Sohn Erich

als Jahrgedächtnis für Adam und  
Klara Strack

für Walburga und Franziska Hock  
L: E. Huber, K: P. Raaf

*Kollekte für die Kirchenheizung*

**SANDTNER-ORGEL  
ST. MATTHÄUS EISENBERG**

Max Reger: Macht hoch die Tür  
Samuel Scheidt: Magnificat Noni Toni  
Stefan Antweiler: Rorate caeli  
Max Reger: Wachtet auf, ruft uns die Stimme  
Samuel Scheidt: Wachtet auf, ruft uns die Stimme - In Organo Pleno

Orgel:  
**Stefan Antweiler**

**VIERTELSTUNDE DER ORGELMUSIK  
ST. MATTHÄUS EISENBERG  
SONNTAG 18.12.2016 08:30 UHR**

Veranstalter: Kath. Kirchengemeinde H. Lukas

**So 18.12. 4. Adventssonntag**



*Kollekte für die Pfarrei*

8.30 **Viertelstunde der Orgelmusik in Eisenberg**

9.00 **HI. Messe in Eisenberg**  
für Franz und Rosel Adam und  
alle Angehörigen  
für Josef und Maria Steck und  
alle Angehörigen  
für Marianne Grünewald  
L: V. Wingerath, K: V. Wingerath

anschl. Verkauf selbstgemachter Weihnachtskerzen

9.00 **HI. Messe in Ramsen**  
für Hans Grimm  
für die Lebenden und Verstorbenen der  
Familien Rörig und Kroneberger  
nach Meinung  
L: W. Schlick, K: S. Fischer

**mit Taufe**  
des Kindes Leon Egon Rudolph Storck

10.30 **HI. Messe in Hettenleidelheim  
gestaltet als Bußgottesdienst**  
für Heinz Schattner (Uhrmachermeister)  
für Paul Spitz und Schwiegereltern Peter und  
Dina Kany  
für Monika Maciej  
für Paula und Martin Grob  
L: R. Happersberger, K: C. Vonwirth, M: Gruppe 1

17.00 **Adventskonzert in Hettenleidelheim  
der Kirchenchöre  
Hettenleidelheim/Wattenheim**

17.00 **Adventskonzert in Carlsberg**

19.00 **Taizé-Gebet in Hettenleidelheim**

- Mo 19.12.** 09.15 **Hi. Messe in Hertlingshausen**  
für Cäcilie und Franz Ziegler, Norbert  
Seeber, Maria Hüther, Auguste und  
Ludwig König
- Di 20.12.** 10.30 **Hi.Messe in Ramsen, Seniorenheim**
- Mi 21.12.** 18.00 **Hi. Messe in Eisenberg**  
für die verstorbenen Eltern und Angehörigen  
der Familien Gollasch und Fitzon
- Do 22.12.** 18.00 **Hi. Messe in Ramsen**

**Sa 24.12. Heiliger Abend**

*ADVENIAT-KOLLEKTE für die Kirche in  
Lateinamerika*

- 14.30 **Ökumen. Krippenfeier für Familien mit  
Kindern in Ramsen, kath. Kirche**
- 15.00 **Ökumen. Krippenfeier für Familien mit  
Kindern in Carlsberg, kath. Kirche**
- 16.00 **Kinderkrippenfeier in Eisenberg**
- 17.00 **Familienchristmette in Hettenleidelheim**  
L: M. Fath., K: M. Fath, M: Alle
- 21.30 **Feierliche Christmette in Ramsen**  
L: P. Schmidt, K: S. Fischer, B. Vogt, M:lt. Plan  
*mitgestaltet vom Kirchenchor*
- 22.00 **Feierliche Christmette in Wattenheim**  
L: A. Moos, K: I. Moos, J. Moos



Bild: Martin Manigatterer  
In: Pfarrbriefservice.de

**So 25.12. Weihnachten –Hochfest der Geburt des Herrn**

*ADVENIAT-KOLLEKTE für die Kirche in  
Lateinamerika*

09.00 **Festmesse in Carlsberg**  
zu Ehren der Muttergottes, der  
Knotenlöserin  
für Gerhard Zboron, Enkelin Simone und alle  
verstorbenen Angehörigen  
L: R. Fürst, K: M. Misling

09.00 **Festmesse in Eisenberg**  
für die verstorbenen Angehörigen der  
Familien Hebich und Rank  
L: R. Böhm, K: H. Schäfer

*mitgestaltet vom Kirchenchor Ramsen*

10.30 **Festmesse in Hettenleidelheim**  
für Paul Schwalb II zum Jahrgedächtnis  
sowie Eltern und Schwiegereltern  
L: R. Happersberger, K: M. Fath, M: Alle

*mitgestaltet von den Kirchenchören  
Hettenleidelheim/Wattenheim*

10.30 **Festlicher Wortgottesdienst in Tiefenthal**



**Mo 26.12. HI. Stephanus – zweiter Weihnachtstag**

*Weltmissionstag der Kinder*



Die Kinder können heute ihre Opferkästchen abgeben.

Segnung des Johannisweines

09.00 **Festmesse in Ramsen**  
für Luise und Alois Rauth  
für Sieglinde, Sofie und Wilhelm Schmidt  
für die Lebenden und Verstorbenen der  
Familie Ruppert  
für Hans Grimm  
für Oskar Kaiser, Jula Schmidt und  
Clarens Kaiser  
L: B. Storck, K: E. Behnke, M: It. Plan

10.30 **Festmesse in Wattenheim**  
als 3. Sterbeamt für Helmut Rosche  
L: H. Schwab, K: J. Moos

**Di 27.12. Heilige Familie**

10.00 **Wortgottesdienst in Eisenberg, DSK**

# VERSCHIEDENES AUS UNSERER PFARREI HL. LUKAS



## Kommunionvorbereitung 2016

Am **Sonntag, den 27.11.2016**, (1. Adventssonntag) findet die **Vorstellung der Kommunionkinder** statt:

**09.00 Uhr in Eisenberg**

(für alle, die in Eisenberg zur 1. Hl. Kommunion gehen)

**10.30 Uhr in Hettenleidelheim**

(für alle, die in Hettenleidelheim zur 1. Hl. Kommunion gehen)

Die wöchentlichen **Gruppenstunden** haben bereits begonnen.

### Zur Info:

Das Großgruppentreffen (für alle, die in Eisenberg zur 1. Hl. Kommunion gehen) findet am

⇒ **Samstag, 17.12. in Ramsen von 10.00 – 16.00 Uhr** statt.

Das Großgruppentreffen (für alle, die in Hettenleidelheim zur 1. Hl. Kommunion gehen) am

⇒ **Samstag, 10.12. in Hettenleidelheim von 10.00 – 16.00 Uhr** statt.

Außerdem laden wir alle Kommunionkinder herzlich ein sich an den **Krippenspielen** und an der **Sternsingeraktion** in den jeweiligen Orten zu beteiligen.

Wir bitten Sie, die Kinder bei der Vorbereitung auf die Erstkommunion im Gebet zu begleiten.



## Treffen des Wort-des-Lebens-Kreises

Das nächste Treffen des Wort-des-Lebens-Kreises ist am **Dienstag, 29. November um 19.30 Uhr** im Pfarrhaus in Hettenleidelheim. Herzliche Einladung an alle Interessierte!

## Treffen der Katecheten für die Firmvorbereitung-

Das Treffen der Katecheten für die Firmvorbereitung findet **am 30. November 2016 um 20.00 Uhr** im Pfarrhaus in Hettenleidelheim statt.

## Krankenkommunion im Dezember 2016

**Pfr. Voss** besucht im Dezember die Gruppe von Frau Behnke. Er spricht die Besuchstermine vorher telefonisch ab.

**Herr Berg** besucht seine Gruppe am Donnerstag, 01.12.2016.

**Herr Böhm** besucht seine Gruppe am Samstag, 03.12.2016.

**Frau Fath** besucht ihre Gruppe nach telefonischer Absprache.

**Fam. Moos** besucht ihre Gruppe nach telefonischer Absprache.

**Herr Raaf** besucht seine Gruppe am Donnerstag, 01.12.2016.

**Frau Stockert** besucht ihre Gruppe nach telefonischer Absprache.

Wenn auch Sie gerne die Krankenkommunion empfangen möchten, melden Sie sich bitte im Pfarrbüro.

## Beichtgelegenheit

Am **Samstag, 03. Dezember 2016** ist um **16.00 Uhr** in der kath. Kirche in Eisenberg die Möglichkeit zur Beichte.

## Weihnachtskerzenverkauf

Wie in den vergangenen Jahren bietet Frau Huber wieder selbstgebastelte Weihnachtskerzen am Ausgang der Kirchen an. Der Erlös ist für kirchliche und soziale Projekte:

Sonntag      27.11.2016      in Hettenleidelheim

Sonntag      04.12.2016      in Ramsen

Samstag      10.12.2016      in Wattenheim

Sonntag      18.12.2016      in Eisenberg

## Plätzchenverkauf der Messdiener

Am **03. Dezember** 2016 backen die Messdiener und Messdienerinnen aus Carlsberg/Hertlingshausen, Eisenberg, Hettenleidelheim, Kerzenheim, Tiefenthal und Wattenheim gemeinsam Plätzchen. Die Plätzchen können Sie **am 03. Dezember 2016** nach der Vorabendmesse in Carlsberg und **am Sonntag, 04. Dezember. 2016** nach dem Gottesdienst in Hettenleidelheim erwerben.

## Ökumenischer Bibelkreis 2016

„Gott ruft uns!“

Das nächste Treffen des ökumenischen Bibelkreises findet am **Montag, 05. Dezember um 19.30 Uhr** im kath. Pfarrheim in Carlsberg statt.

Kontakt: Prot. Pfarramt Carlsberg: 06356 201 oder Alois Moos, Wattenheim: 06356 8682

## Meditationen in der Adventszeit

Wir laden herzlich ein zu Besinnung und Meditation in der Adventszeit, am 01. Dezember, 08. Dezember und 15. Dezember um 19.00 Uhr in der kath. Kirche Hettenleidelheim.

## Johanniswein 2016

Wie in den vergangenen Jahren auch können Sie nach den Weihnachtsgottesdiensten Johanniswein zu 5 € je Flasche erwerben.

## Gemeinsamer Sternsingergottesdienst 2017



**Am Freitag, den 06. Januar.2017 findet der zentrale Sternsingergottesdienst der Pfarrei Hl. Lukas um 18.00 Uhr in der kath. Kirche in Hettenleidelheim statt.**

# Sternsinger- Aktion 2017

Bundesweit beteiligen sich die Sternsinger in diesem Jahr an der 59. Aktion Dreikönigssingen. „Segen bringen, Segen sein.“

**Gemeinsam für Gottes Schöpfung – in Kenia und weltweit!** heißt das Leitwort, das aktuelle Beispiel-land ist Kenia. 1959 wurde die Aktion erstmals gestartet, die inzwischen die weltweit größte Solidaritätsaktion ist, bei der sich Kinder für Kinder in Not engagieren. Sie wird getragen vom Kindermissionswerk ,



 AKTION  
DREIKÖNIGSSINGEN  
20✶C+M+B+17

Kindermissionswerk - Die Sternsinger  
Bund der Deutschen Katholiken (seit 1959)

www.sternsinger.de

## „Klimawandel“ im Mittelpunkt der 59. Aktion Dreikönigssingen

Mit ihrem Motto machen die Sternsinger überall in Deutschland auf die Folgen des Klimawandels aufmerksam. In weiten Teilen der Welt leiden Menschen unter den Veränderungen der klimatischen Bedingungen, die in manchen Regionen Kenias für eine extreme Trockenheit sorgen.

Ausbleibender Regen entzieht den Menschen dort ihre Lebensgrundlagen.

**In der Pfarrei Hl. Lukas werden auch wieder Sternsingergruppen unterwegs sein. Kinder, Jugendliche und Erwachsene, egal welcher Konfession, sind herzlich eingeladen mitzumachen.**

☞ **Altleiningen:** Die Sternsinger sind vom 03.01. – 07.01. 2017 unterwegs. Nähere Infos bei Frau Stockert, Tel. 06356/1597.

☞ **Carlsberg/Hertlingshausen:** Die Sternsinger kommen am Samstag, 07.01.2017 zu Ihnen nach Hause. Wenn ihr/Sie (Kinder, Jugendliche, Erwachsene) mitmachen wollt, dann kommt ihr/ kommen Sie bitte am Dienstag, 20.12.2016 um 16.00 Uhr in die Grundschule in Carlsberg. Dort werden wir darüber reden, singen und uns in gemütlicher Runde mit der Planung der Aktion beschäftigen. Sollten Sie an diesem Tag verhindert sein, dann rufen oder mailen Sie uns einfach an. Susanne Bordasch: ☎ 06356-919363, oder Anna Majunke ☎ 06356-1497, Mail: [annamajunke@gmx.de](mailto:annamajunke@gmx.de)

☞ **Eisenberg und Kerzenheim:** Zu Beginn des neuen Jahres sind in unserer Gemeinde wieder die Sternsinger unterwegs, um Geld zu sammeln für

das Kinderkrankenhaus in Akwatia/Ghana. Wenn Sie den Besuch der Sternsinger wünschen, tragen Sie sich bitte in die Listen ein, die ab dem 1. Adventssonntag in den kath. Kirchen in ausliegen. Unsere Sternsinger sind **voraussichtlich** an folgenden Tagen unterwegs:

**Mittwoch, 04.01.2017**

**ab 9.00 Uhr in Eisenberg**

**ab 14.00 Uhr in Steinborn**

**Donnerstag, 05.01.2017**

**ab 13.00 Uhr in Rosenthal und Kerzenheim**

*(Die Zeiten sind abhängig von der Anzahl der teilnehmenden Kinder und Jugendlichen bzw. Gruppen.)*

**Singproben** sind am Mittwoch, 28.12. 2016, am Donnerstag, 29.12.2016 und am Freitag, 30.12.2016 jeweils um 16.00 Uhr im ehemaligen Pfarrhaus in Eisenberg.

Am Freitag, den 06.01.2017 nehmen die Sternsinger am Sternsingergottesdienst um 18.00 Uhr in der kath. Kirche in Hettenleidelheim teil. Bei Rückfragen wenden Sie sich bitte an das Kath. Pfarramt Hettenleidelheim, Tel. 06351/7467 oder Familie Böhm, Tel. 06351/1261474.

☞ **Hettenleidelheim:** Die Sternsinger treffen sich im Jugendheim am Freitag, 30.12.2016 um 11.00 Uhr zur Anprobe und Gruppeneinteilung. Die Sternsingeraktion findet dann am Samstag, den 07.01.2017, ab 08.45 Uhr und am Sonntag, den 08.01.2017, ab 13.00 Uhr, statt. Die Sternsingermesse ist am Freitagabend, 06.01.2016 um 18.00 Uhr in der kath. Kirche in Hettenleidelheim. Um 17.30 Uhr treffen wir uns im Pfarrheim.

☞ **Ramsen:** Die Sternsinger von treffen sich am Samstag, 07.01.2017 um 09.00 Uhr, im Jugendraum unterhalb des kath. Kindergartens. **Singproben** sind am Montag, 12.12. 2016 und am Montag, 19.12.2016 jeweils um 15.30 Uhr bei Frau Olschowka in der Grundschule Ramsen. Anprobe der Umhänge ist am 26.12.2016 nach dem Gottesdienst (ca. 10.00 Uhr).

☞ **Tiefenthal:** Die Sternsinger von sind am Freitag, 06.01. 2017 und am Samstag, 07.01.2017 jeweils ab 09.30 Uhr unterwegs.

☞ **Wattenheim:** Die Sternsinger aus Wattenheim kommen auch 2017 wieder zu Ihnen nach Hause. Wenn Sie den Besuch der Sternsinger wünschen, tragen Sie sich bitte in die Listen ein, die bei der Kreissparkasse, in der Volksbank, bei Firma Luy + Fehr, in der Praxis Dr. Burmeister-Neumann sowie in beiden Kirchen ausliegen. Für weitere Fragen steht Ihnen Frau Elsbeth Pings, Tel. 06356/8168, gerne zur Verfügung.

DANKE!



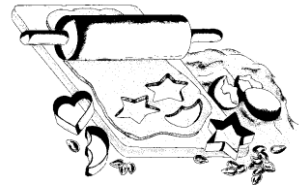
## Kirchenchöre Hettenleidelheim und Wattenheim

Chorsprecherin: Maria-Theresia Garst, Tel. 06351/2359

- Am 25. Dezember gestalten die Kirchenchöre Hettenleidelheim/Wattenheim den Festgottesdienst mit.
- Die Generalversammlung mit Neuwahlen findet am Donnerstag, 12. Januar 2017 um 19.00 Uhr statt.

**FEIERLICHES  
ADVENTSKONZERT**  
DER  
**CANTOREI  
HL. LUKAS**  
AM  
**SO. 18.12.2016**  
**17:00**  
IN DER  
**KATH. KIRCHE ST. PETER  
HETTENLEIDELHEIM**

## Alles rund ums Messdienern aus unserer Pfarrei



### Plätzchen backen

am **03. Dezember** in Hettenleidelheim im Pfarrheim

Am 03. Dezember treffen sich die Messdiener und Messdienerinnen aus Carlsberg/Hertlingshausen, Eisenberg, Hettenleidelheim, Kerzenheim, Tiefenthal und Wattenheim zum Plätzchen backen. Genauere Infos gehen euch über Julian Peters bzw. die ObermessdienerIn zu.

Der Verkauf der Plätzchen findet **am 03. Dezember 2016** nach der Vorabendmesse in Carlsberg und **am Sonntag, 04. Dezember. 2016** nach dem Gottesdienst in Hettenleidelheim statt.

**Carlsberg und Wattenheim** Leitung: Judith Moos, Tel. 06356/8682

### MESSDIENERPROBE

Alle, die in der Christmette am 24. 12.2016 in Wattenheim dienen möchten, kommen bitte zur Messdienerprobe am 23.12. 2016 um 11.00 Uhr in die kath. Kirche in Wattenheim.

**Eisenberg** Leitung: Markus Böhm, Tel. 06351/1261474

Informationen siehe Messdienerplan.

**Hettenleidelheim** Leitung: Julian Peters, Tel. 06351/42549

### Messdienervollversammlung

Die Messdiener treffen sich am Freitag, 30.12.2016, um 10.00 Uhr im kath. Pfarrheim zur Messdienervollversammlung.

Die MessdienerInnen bis 12 Jahre treffen sich an jedem Samstag (außer am 1. Samstag eines Monats) von 11.00 – 12.00 Uhr zur Messdienerstunde.

Die älteren MessdienerInnen treffen sich zu vorher festgelegten Zeiten."

**Ramsen** Leitung: Anton Rikart, Tel. 06351/43579

Meldet bitte eure Zeiten, an denen ihr nicht dienen könnt, rechtzeitig vor Erscheinen des neuen Pfarrbriefes weiter



## Bischof Valentin Dimoc aus den Philippinen besucht die Pfarrei Hl. Lukas

Am 22. Oktober 2016 – dem Vorabend vor dem Weltmissionssonntag – besuchte Bischof Valentin Dimoc aus Bontoc-Lagawe die Pfarrei Hl. Lukas. Als er kurz vor 15.00 Uhr zunächst einen ersten Blick in die Pfarrkirche wer-



fen wollte, konnten einige der Helfer freudig lächeln: Mit großem Interesse fotografierte Bischof Valentin das Altartuch, das eine Gruppe um Familie Böhm aus Eisenberg gestaltet hatte – wir alle wussten, was er nicht ahnen konnte: Dieses Altartuch sollte ein Geschenk für ihn sein

Recht lebhaft ging es dann mit einer großen Gruppe Jugendlicher zu, die als Sternsinger und/oder Messdiener engagiert sind. In seiner offenen Art konnte Bischof Valentin schnell Brücken bauen und zu einem engagierten Gespräch ermutigen.

Nach den Auftritten der Sternsingergruppen und der Erklärung, was sie tun, hatte der Bischof spontan entschieden: diese Idee will er in seiner Diözese vorstellen und dafür werben, dass auch seine Jugendlichen zu Beginn des neuen Jahres den Segen Gottes von Haus zu Haus bringen.

Auf den festlichen Gottesdienst hatte sich Bischof Valentin schon in den Philippinen vorbereitet: Zu den Lesungen und dem Evangelium brachte er eine fertige Predigt mit, die zeigt, wie nahe wir uns im Alltag sind – egal, ob wir in der Pfarrei Hettlenleidelheim oder im Norden der Philippinen leben. Dass zu dem Gottesdienst auch Weihbischof Otto Georgens aus Speyer gekommen war, kann sowohl Bischof Valentin als auch die Pfarrei Hl. Lukas als Wertschätzung und Anerkennung deuten. Weihbischof Otto Georgens überraschte alle, als er kurzerhand die Gemeinde zu einem großen Chor formatierte und einen Kanon dirigierte – sehr zur Freude von Bischof Valentin, der diesen Kanon (wenngleich nicht so stimmungsgewaltig) schon auf den Philippinen gehört hatte. Unseren Organisten Christoph Stumpf hat Bischof

Valentin nur deswegen nicht mitgenommen, weil es in seinem Bezirk keine Orgeln gibt, aber so einen Musiker hätte er schon gerne. ...

Groß war die Freude über die Gastgeschenke: Neben dem schon erwähnten Altartuch konnten wir dem Gast aus der Weltkirche, aber auch seiner Dolmetscherin und Weihbischof Georgens einen Eisenberger Brotstempel überreichen. Frau Bartsch aus Carlsberg hatte für alle Gäste „*pfälzer Elwwedritsche*“ getöpft und so höchste Ansprüche an die Übersetzungskünste gestellt. Die Elwwetrische werden jetzt also auch auf den Philippinen heimisch. Nicht verschwiegen werden soll, dass wir Bischof Dimoc auch die Kollekte aus dem Gottesdienst überreichen konnten – aufgestockt um die Spenden des Info-Nachmittags: Auf philippinische Verhältnisse umgerechnet reicht die stolze Summe von knapp 1.000 EUR für das Jahresgehalt eines Pfarrers.

Angetan war der Bischof, der in seiner Heimat viel zu Förderung von Kultur und Bildung unternimmt, von der Pfarrbücherei. Am nächsten Tag erzählte er uns, dass er davon nur träumen könne; wenn er nur den zehnten Teil der Bücher hätte, damit an seinen Schulen alle Kinder ein Lesebuch hätten, wäre er überglücklich. Wieder einmal wird an einem konkreten Beispiel deutlich, wie reich wir doch sind.

Viele Helfer – darunter auch in Eisenberg lebende philippinische Familien, denen hier besonders gedankt sei! – ermöglichten ein philippinisch-pfälzisches Büffet, an dem alle satt wurden. Die Carlsberger Messdiener hatten dazu eigens die Leibspeise von Bischof Valentin beigesteuert: Es gab kalten Hund ...

Das anschließende Gespräch mit Bischof Valentin wurde mit einem Kurzfilm aus seiner Region eröffnet. Schon waren erste Themen gesetzt und viele weitere kamen hinzu. Leider konnten wegen der fortgeschrittenen Zeit nicht alle Themen ausführlich bearbeitet werden – deutlich wurde aber: Es gibt vieles, was uns verbindet. Als Weltkirche können wir voneinander lernen und uns gegenseitig unterstützen. Weltmission ist ein Anliegen, das nicht an einem Abend bearbeitet werden kann, sondern uns im ganzen Kirchenjahr fordern kann. Bei der Gelegenheit passt auch der herzliche Dank an das Team vom Weltladen in Eisenberg und allen Kunden: Wir konnten reichlich fair gehandelte Waren – fast alle aus den Philippinen – verkaufen.

So könnte man sagen Danke für den gelungenen Tag. Besser wäre es allerdings zu sagen: Ein Anfang ist gemacht – so können und wollen wir weitermachen.

*Ingrid und Alois Moos*

## 90 Kilo-Gramm „lang“ ...

Manche Zeiten kann man in Jahren messen, andere in Kilo-Gramm. Das klingt seltsam, aber es ist aussagekräftig: Schon über 90 Kilogramm „lang“ sammelt Hubertus Bartsch aus Carlsberg Briefmarken für die Weltkirche. Würde man ihn auf eine Balkenwaage stellen und die Briefmarken auf die andere Seite, würde sich die Waage deutlich zugunsten der Briefmarken neigen; man braucht wenig Phantasie, wenn man sich vorstellen will, wieviel -zig Tausend dieser bunten Papierschnipsel da zusammenkommen.

Die **Feier zum Weltmissionssonntag in der Pfarrei Hl. Lukas** haben wir zum Anlass genommen, auch auf diese Briefmarken-Aktion aufmerksam zu machen, die natürlich schon lange vorher gestartet worden war. Vier große Kisten kamen jetzt im Oktober zusammen, so dass Hubertus Bartsch die langen Wintermonate nicht langweilig werden. Denn jede Marke wird begutachtet: Nur brauchbare Briefmarken kommen in die Sammel-schachtel, in der sie sorgfältig sortiert und gepresst werden, damit sie keine Eselsohren bekommen. So bleiben sie einerseits wertvoll und andererseits gehen einfach mehr Marken in den Karton, der dann auf die Reise geschickt wird. Durchschnittlich 25.000 bis 30.000 Euro werden Jahr für Jahr auf diese Weise in der weiten Welt Erlöst. Überall auf der Erde gibt es Sammler und bei diesen sind die Briefmarken aus Deutschland sehr begehrt. Selbstverständlich nimmt Hubertus Bartsch aber auch die Marken, die mit der Urlaubs- und immer häufiger auch der Geschäfts-post aus allen möglichen Ländern kommen. Sie zeigen, dass unsere Erde immer überschaubarer wird. Allein bei der letzten Sammlung waren – wie ein erster Blick zeigt – Briefmarken aus über vierzig Ländern abgegeben worden. Doch obwohl wir auf der Erde sichtbar mehr zusammenwachsen, gibt es immer noch große Unterschiede; oder sollten wir vielleicht sagen „Ungerechtigkeiten“, die uns bewusst werden, wenn wir die konkreten Verwendungsnachweise lesen? Denn über die Verwendung der Briefmarken legen die Empfänger – meistens sind des Ordensleute – gewissenhafte Berichte vor. So wurden im Sudan 3.000 Euro für die Wasserversorgung ausgegeben, in Indonesien weitere 3.000 Euro für medizinische Geräte; in Ghana konnte für 4.800 Euro ein Brunnen gebaut werden. In Indien kann für umgerechnet etwa 21 Euro eine Augen-OP vorgenommen werden, mit 3.000 Euro wurde 143 Menschen das Augenlicht erhalten.



Die Liste könnte noch recht lang weitergeführt werden – hier sollen einige Beispiele genügen, um deutlich zu machen: Für uns ist es kaum eine Mühe, immer

wieder einmal zur Schere zu greifen und Briefmarken auszuschneiden. Doch diese kleine Aufmerksamkeit bewirkt sehr viel. Daher bitten die Pfarrei Hl. Lukas und ihr ehrenamtlicher Mitarbeiter und Briefmarkensammler Hubertus Bartsch weiterhin um eifrige Sammler. Dabei gilt: Die Marken bitte großzügig ausschneiden, damit sie nicht beschädigt werden, und entweder in eine Sammelbox in der Kirche werfen oder im Pfarramt abgeben. Ob Herr Bartsch nun den Zentner noch vollmacht oder nicht, das ist eher Nebensache – dass aber mit jedem der kleinen Papierchen irgendwo auf der Welt geholfen wird, das ist die Hauptsache. Und über sie haben wir hier ausführlich berichtet.

*Alois Moos*

## Dankeschön für unermüdlichen Einsatz

Hubertus Bartsch hat ein großes Herz für seine Kirchengemeinde. Seit vielen Jahren wirkte unser Organist Hubertus Bartsch in unzähligen Bereichen in der Gemeinde Carlsberg/Hertlingshausen mit, so gehörte er lange Zeit dem Verwaltungsrat an, war Kirchenrechner, half beim Vorbereiten von Festen und Feiern in der Pfarrgemeinde, schmückte die Altäre fürs Fronleichnamfest oder an Weihnachten und pflegte und hegte das Gelände um das Pfarrheim. Seine große Leidenschaft galt aber der Musik. Seit 1965 begleitete er die Gottesdienste an der Orgel in Carlsberg/Hertlingshausen und zeitweise auch in Ramsen. Auch die von ihm gegründete Schola trug sehr zur Bereicherung der Gottesdienste bei.

Darüber hinaus hat er sich als Lehrer für die Weitergabe des Evangeliums eingesetzt und war für die Kinder Vorbild und Ansprechpartner.

Auch der unbändige Einsatz des Briefmarkensammelns, um mit dem erwirtschaftetem Erlös Menschen in Not auf der ganzen Welt zu helfen, war und ist ihm ein sehr großes Anliegen. Dieses Projekt will er auch in Zukunft weiterführen.

Zum Dank für seinen unermüdlichen Einsatz zum Wohl der Kirchengemeinde wurde Hubertus Bartsch im Oktober 2001 die Pirminius-Plakette von Dr. Anton Schlembach in Speyer verliehen.

Hubertus Bartsch beendet am 31.12.2016 auf eigenen Wunsch seinen Dienst als Organist, was wir jedoch sehr bedauern.

Wir sagen herzlichen Dank für das Mitwirken, das großartige Engagement und den unermüdlichen Einsatz für unsere Kirchengemeinde. So hat Herr Hubertus Bartsch in vielfacher Weise maßgeblich am Erscheinungsbild von Kirche vor Ort mitgewirkt. Wir danken ihm für seinen großen Einsatz und wissen seine Verdienste zu schätzen. Für die kommende Zeit wünschen wir ihm und seiner Frau und seiner Familie alles Gute, Gesundheit und Gottes Segen.

*Pfarrer Joachim Voss*



Liebe Gemeindemitglieder,

haben Sie vielen Dank für Ihre Unterstützung bei der Babyflaschen-Aktion in Ihrer Gemeinde. Wir sind sehr, sehr dankbar, dass Sie gemeinsam den großzügigen Betrag von

**595,92 Euro**

für die Hilfe für ungewollt Schwangere und ihre Babys gespendet haben! Ein herzliches „Vergelt’s Gott“ dafür!

Es ist mir ein großes Anliegen, Sie an dem Glück von Frauen, die sich nach einer Beratung bei uns für ihr Baby entschieden haben, teilhaben zu lassen. So schrieb uns kürzlich eine junge Mutter:

*„Auch wenn es nicht immer einfach ist: Ich bin der glücklichste Mensch auf der Welt und erlebe gerade die schönste Zeit in meinem Leben. Meine Tochter ist ein Geschenk, besser gesagt, ein Segen Gottes. Ich danke Ihnen für alles! Bitte machen Sie Ihre Arbeit noch lange, damit sich viele Mütter und ihre Kinder aufeinander freuen dürfen.“*

Der Dank dieser Frau und der vielen anderen Frauen, denen wir täglich helfen dürfen, gilt Ihnen allen, die Sie als unsichtbare Schutzengel unsere Arbeit tragen. Denn ohne Ihre Hilfe könnten wir keiner einzigen verzweifelten Schwangeren helfen!

Mit den besten Segenswünschen für die ganze Gemeinde grüßt ganz herzlich aus München

Kristijan Aufiero

Dankeschön!



# Taizé Gebet



der Pfarrei  
**Hl. Lukas**  
**Hettenleidelheim**

findet an den Sonntag:  
**18. Dezember 2016**  
**um 19.00 Uhr**  
in der katholischen Kirche  
**in Hettenleidelheim** statt.



## AKTUELLES AUS DEN GEMEINDEN

### HLL. ERZENGEL ALTLEININGEN

#### Ökum. Bibelstunde in Altleiningen

Infos bei Fr. Schier, Tel. 06356/405

Die Treffen der ökum. Bibelstunde in Altleiningen finden alle drei Wochen immer mittwochs statt. Der Ort des Treffens wird individuell festgelegt. Bei Interesse können Sie sich gerne bei Frau Schier, Tel. 06356/405 melden.

Weihnachten kann nur werden,  
wenn Advent war.  
Und Sterne können  
nur im Dunkeln leuchten.

*Andrea Schwarz*

# HL. KREUZ CARLSBERG MIT MARIA VOM FRIEDEN HERTLINGSHAUSEN

## Marianum

Bewegung Licht-Leben, Kreuzweg 28, Carlsberg, Tel. 06356/228  
Heilige Messe in polnischer Sprache sonntags 12.00h  
Stille Anbetung vor dem Allerheiligsten: mittwochs 19.00h – 20.00h

## Öffnung Kirche Carlsberg

Am 8.10.16 fand in Carlsberg und am 6.11.16 in Hertlingshausen fand die Abstimmung darüber statt, ob die Kirche Carlsberg in den Wintermonaten geschlossen bleiben soll oder nicht.

### Das Ergebnis:

- ⇒ Ich bin dafür, die Messen ganzjährig abwechselnd in beiden Kirchen (Hertlingshausen und Carlsberg) zu **halten: 78 Stimmen.**
- ⇒ Ich bin dafür, die Kirche "Heilig Kreuz" von November bis Ostern zu **schließen** und während dieser Zeit nur Messen in Hertlingshausen zu halten: **27 Stimmen.**
- ⇒ Enthaltungen: **4 Stimmen**

Nachdem die Abstimmung bzgl. Kirchenöffnung Carlsberg im Winter eine sehr deutliche Mehrheit für die Öffnung ergeben hat, gilt ab 01.12.2016 die bereits im September-Pfarrbrief angekündigte Regelung:  
Samstags 17.30 Uhr Carlsberg bzw. Hertlingshausen im Wechsel mit Wattenheim

Die Festmesse findet am 25. Dezember in der Carlsberger Kirche statt.

Kath. öffentliche Gemeindebücherei Carlsberg  
Kath. Pfarrheim, Linienstraße 12

E-Books - überall und jederzeit

auch in unserer Bücherei!

Bitte persönlich anmelden und schon können Sie die Bücher auf das eigene Lesegerät herunterladen

Öffnungszeiten:

Mittwoch 16.30 - 18.00 Uhr

Sonntag 11.30 - 12.00 Uhr

# ST. MATTHÄUS, EISENBERG MIT ST. MARIA KERZENHEIM

KATHOLISCHE  
FRAUENGEMEINSCHAFT  
DEUTSCHLANDS



## Info der kfd

Näheres bei Frau Marianne Seitz, Tel. 06351/8411

*Leidenschaftlich  
streben wir  
Leben*

## **Zu unseren Veranstaltungen sind alle Interessierte herzlich eingeladen!**

Do	01.12.2016	19.00 Uhr	Abschluss Yoga-Übungsstunde im Thomas-Morus-Haus
Di	06.12.2016	09.15 Uhr	Heilige Messe in Hettenleidelheim (Frauenmesse)
Mi	07.12.2016	18.00 Uhr	Heilige Messe für verstorbenes Mitglied Ursula Geißler in Eisenberg (Frauenmesse)
Do	08.12.2016	15.30 Uhr	Adventlicher Kaffeenachmittag im ehemaligen Pfarrhaus in Eisenberg
Mo	12.12.2016	19.00 Uhr	Offener Tanzkreis im Thomas-Morus-Haus

## Meditativer Tanz, ökumenisch

Das Treffen des ökumenisch- meditativen Tanzkreises im November ist am Montag, am **28. November 2016** um 19.00 Uhr im Thomas-Morus-Haus.

## Adventsfeier der kfd Hettenleidelheim

Die Adventsfeier der kfd findet am Montag, 12. Dezember um 15.00 Uhr im Pfarrheim statt.

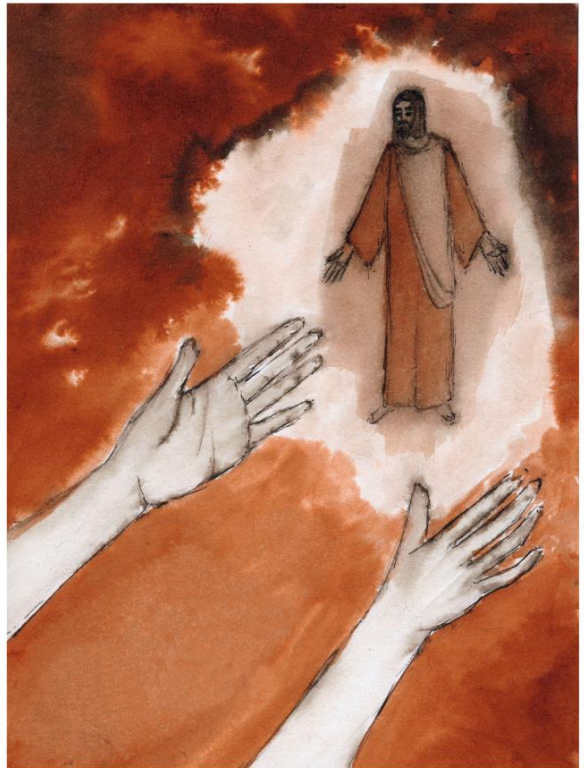


## Info des Gemeindeausschusses Eisenberg-Kerzenheim

Ihre Anliegen, Anregungen und Ideen sind uns wichtig. Deshalb wollen wir ein sogen. Anliegenbuch einrichten. Ab dem 1. Advent werden wir dafür in der kath. Kirche in Eisenberg vor dem Altar einen Korb aufstellen. In diesen Korb können Sie eine Karte mit Ihren Anliegen, Sorgen, Anregungen, Wünschen, Nöten, Bitten und Dank legen. Die Karten werden von Herrn Pfarrer Voss und Mitgliedern der Gremien unserer Pfarrei vertraulich behandelt. Ihre Bitten und Anliegen werden wir gerne in die Fürbitten in der Hl. Messe aufnehmen. Je nach Möglichkeit wollen wir versuchen, Ihre Anregungen und Wünsche aufzunehmen. Kärtchen zum Beschriften liegen beim Pfarrbrief am Eingang der Kirche bereit. Bitte bedienen Sie sich.

*Wim Johannesma*

**Jesus,  
der wiederkommt,  
kommt uns entgegen.  
Jesus,  
den wir erwarten,  
ist schon bei uns.  
Das Ende,  
das er angekündigt,  
wird die  
Vollendung sein.**



## ***Krippenspieler gesucht!***

Liebe Kinder,



an Hl. Abend, 24. Dezember, findet um 16.00 Uhr in der **kath. Kirche in Eisenberg** wieder eine Kinderkrippenfeier statt. Auch in diesem Jahr wollen wir im Gottesdienst ein kleines Krippenspiel aufführen. Dazu suchen wir Kinder, die gerne mitspielen oder etwas vorlesen möchten.

Unser erstes Treffen mit allen Kindern, die mitspielen möchten, findet am Freitag, den 25.11.2015 um 17.00 Uhr in der kath. Kirche **in Eisenberg** statt. Weitere **Proben** sind am 02.12.2016, 09.12.2016, 16.12.2016 und 23.12.2016, jeweils um 17.00 Uhr in der Kath. Kirche in Eisenberg.

Falls du Fragen hast, wende Dich bitte an Familie Böhm, Tel. 06351/1261474.

**Wir freuen uns auf Dich!**

### **Allzu wörtlich**

Ein Adventsbesuch hat sich angemeldet. Die Mutter, mit Kaffeevorbereitung in der Küche beschäftigt, ruft: „Lukas, zünde schon mal den Adventskranz an!“ Kurz darauf ruft Hannes zurück: „Auch die Kerzen?“

## **Krippenspiel 2016**

Habt ihr Lust dieses Jahr beim Krippenspiel dabei zu sein?  
Dann kommt am:

**25.11.2016 um 16:30 Uhr**

zu unserem ersten Treffen in die katholische Kirche in  
Hettenleidelheim!

An diesem Tag werden wir die Rollen verteilen um so schnell wie  
möglich mit dem Proben beginnen zu können. Solltet ihr an  
diesem ersten Freitag verhindert sein, wollt aber auf jeden Fall  
mitspielen, dann meldet euch im katholischen Pfarramt!

Die weiteren Probetermine sind am:

**02.12., 09.12., 16.12. und 23.12.** jeweils um 16:30 Uhr.

Es freuen sich auf euch:

*Anna-Viktoria Kaiser & Annette Schwab*



## Termine der Kolpingsfamilie Hettenleidelheim

Vorsitzender: Wolfgang Breitwieser, Tel. 06351/1488624

- So, 04.12. Kolpinggedenktag  
Beginn: **09.00 Uhr** mit Gottesdienst
- Mo, 12.12. Vorstandssitzung
- Mo, 19.12. Adventsfeier, Beginn: 20.00 Uhr

## Adventsfeier der kfd Hettenleidelheim

Die Adventsfeier der kfd findet am Montag, 12. Dezember um 15.00 Uhr im Pfarrheim statt.



### **Licht im Dunkel**

Eben habe ich den Stern  
ins Fenster gehängt  
er ist schon vergilbt  
und seine Ecken sind verbogen

aber wenn es dunkel wird  
zählt nur noch sein Leuchten  
dann ist er ein Fünkchen Hoffnung  
in schwarzen Nächten

*Katharina Wagner, In: Pfarrbriefservice.de*



## Könige gesucht!

Zu Beginn jeden Jahres ziehen Kinder und Jugendliche durch die Straßen, um den Menschen die Frohe Botschaft von der Geburt Jesu zu bringen. Verkleidet als die Heiligen Drei Könige bringen sie den Segen Gottes in die Häuser und sammeln unter dem Motto „**Segen bringen, Segen sein**“ Geld für arme Kinder in aller Welt.

Es wäre schön, wenn **Du** dabei sein könntest!

Los geht's Freitag abends, **06.01.2017** um **17:30** Uhr. Da treffen wir uns zur gemeinsamen Sternsingermesse aller Sterninger der Pfarrei im Pfarrheim in Hettenleidelheim.

Dann werden wir uns jeweils am Samstag, den **07.01.2017** ab **8.45** Uhr und am Sonntag, den **08.01.2017** ab **13.00** Uhr auf den Weg machen! Außerdem gibt es ein Vortreffen zur Anprobe am **30.12.2016** um **11.00 Uhr**, auch im Pfarrheim in Hettenleidelheim.

Wichtig sind übrigens auch Erwachsene zur Begleitung der Gruppen!  
Bitte bringt noch eine große Tüte für die gesammelten Süßigkeiten mit.

---

### Anmeldung

Ja, ich will und darf beim **Sternsingen 2017** in Hettenleidelheim dabei sein!

Mein Name ist: \_\_\_\_\_

Ich wohne: \_\_\_\_\_

Meine Telefonnummer lautet: \_\_\_\_\_ / \_\_\_\_\_

Mein Vater/meine Mutter begleitet eine Gruppe  Ja  Nein

Ich möchte zusammen in die Gruppe mit \_\_\_\_\_

\_\_\_\_\_  
Unterschrift des Kindes

\_\_\_\_\_  
Unterschrift eines Erziehungsberechtigten

Bitte diese Anmeldung **bis 27.12.2016** im Pfarrbüro (06351 / 7467), in der Kirche, oder bei einem Obermessdiener (Im Sotter 2, Turnhallenstraße 40) abgeben. Danke!

Wir laden ein!



# Medienausstellung

Zum Thema Demenz



Eine große Auswahl erwartet Sie

in den Räumen der Bücherei



## Öffnungszeiten:

Di, Do, Fr: 18.30 Uhr – 19.30 Uhr  
Mi: 17.30 Uhr – 19.30 Uhr  
So: 11.00 Uhr – 12.00 Uhr

Telefon: 06351 / 3 77 55

e-Mail: [info@bookworkers.de](mailto:info@bookworkers.de)

[koeb.hettenleidelheim@bistum-speyer.de](mailto:koeb.hettenleidelheim@bistum-speyer.de)

Homepage: [www.bookworkers.de](http://www.bookworkers.de)

Wir laden ein!



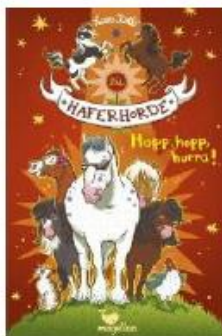
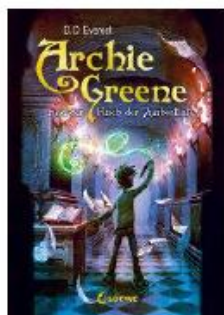
## Buchausstellung

in den Räumen der Bücherei



Weihnachten steht vor der Tür.

Das richtige Geschenk für Bücherwürmer finden Sie bei uns.



# MARIÄ HIMMELFAHRT RAMSEN

## Neues aus unserem Kindergarten



### Neuer Elternausschuss

Am 06. Oktober wurde der neue Elternausschuss für das Kindergartenjahr 2016/2017 gewählt.

### Ihm gehören an:

1.Vorsitzende:	Fr. Camilla Gryschka
2.Vorsitzende:	Fr. Kathrin Schöffel
Pressewart:	Fr. Sabine Baldauf
Schriftführer:	Fr. Nadja Rödel
Beisitzer:	Fr. Sabrina Lis
	Fr. Bianca Scheib
	Fr. Iris Rahn
	Fr. Anna Eisel

Wir danken dem bisherigen Elternausschuss für die gute Zusammenarbeit im vergangenen Jahr, verbunden mit dem Wunsch, auch in Zukunft gemeinsam mit den Eltern gute Arbeit zum Wohle der Kinder zu leisten.



Hintere Reihe v. links: Sabine Baldauf, Nadja Rödel, Kathrin Schöffel, Iris Rahn, Bianca Scheib  
Vordere Reihe v. links: Anna Eisel, Camilla Gryschka, Sabrina Lis



Die Kirchengemeinde Hl. Lukas, Hettenleidelheim sucht

## **Aushilfen**

für befristete Tätigkeiten im Erziehungsdienst (Vollzeit/Teilzeit) in ihrer Kindertageseinrichtung in Ramsen.

**Für kurzzeitige Aushilfstätigkeiten kommen auch fachfremde, in der Kindererziehung erfahrene Personen in Betracht!**

Interessierte Bewerber/innen richten ihre üblichen Bewerbungsunterlagen mit Angabe des gewünschten Beschäftigungsumfangs bitte an

Regionalverwaltung Neustadt, Winzinger Str. 52, 67433 Neustadt  
rv.neustadt@bistum-speyer.de

### **Kolpingfamilie Ramsen**

Vorsitzender: Wolfgang Rörig, Tel. 06351/8679, wolfgang.roerig@gmx.de

**27. November 2015, 09.00 Uhr**

Heilige Messe zum Kolpinggedenktag mit Kaffeetafel und Ehrungen

**05./06. Dezember 2015**

Weihnachtsmarkt

**20. Dezember 2015, 17.00 Uhr**

Adventsfeier



Leitung: Sebastian Sattler, Tel. 06351/43867 und Anton Rikart, Tel. 06351/43579

Unsere Gruppenstunden sind immer mittwochs von 17.00 – 18.00 Uhr (für die 6-10jährigen) und von 18.00 – 19.00 (für die 11-14jährigen) im Jugendraum

### **Strickkreis Ramsen**

Nähere Infos bei Frau Hannelore Fischer, Tel. 06351/8566

Der Strickkreis „Fleißige Hände“ trifft sich jeden Dienstag von 14.00 – 16.30 Uhr im kath. Pfarrheim in Ramsen. Alle Interessierte sind herzlich willkommen.

### **Kirchenchor St. Cäcilia**

Vorsitzender: Ottmar Maier, Tel. 06351/3368

Der Kirchenchor trifft sich jeden Montag um 19.30 Uhr zur Chorprobe im Jugendraum unterhalb des kath. Kindergartens.

# Mitspieler für das Krippenspiel gesucht!

Bald ist es wieder soweit! Auch in diesem Jahr wollen wir wieder ein tolles ökumenisches Krippenspiel einstudieren und in der Protestantischen Kirche aufführen.



Dazu brauchen wir Dich und Deine Freunde! Zum Mitspielen und Singen; mit oder ohne Text!

Komm und hilf mit, dass am 24.

Dezember um 14.30 Uhr ein schönes

Krippenspiel in Ramsen aufgeführt werden kann.

Wir haben bereits angefangen zu proben. Du kannst aber gerne noch dazukommen und mitmachen.

Die Proben finden am **29.11. im Kirchensälchen** unter der prot. Kirche und am **06.12., 13.12., 20.12. und 23.12.** (Generalprobe) **in der prot. Kirche in Ramsen** von **11.00 – 12.00 Uhr** statt.

Wir freuen uns auf Dich!



**Das Vorbereitungsteam**  
**„Krippenspiel“**

Iris Schwalb, Tel.121752 und Kirsten Hunsinger,  
Tel.122940

# ST. ALBAN WATTENHEIM

## Seniorenachmittag in Wattenheim



Unser nächster Seniorenachmittag findet  
**am Dienstag, den 13. Dezember 2016,  
um 16.00 Uhr**

im ehemaligen kath. Pfarrhaus in Wattenheim statt.

**Eine Anmeldung ist nicht erforderlich.**

Es gibt wieder Kaffee, Tee und Kuchen, und wir wollen gemütlich beisammen sein und plaudern.

**Sollten Sie einen Fahrdienst benötigen**, rufen Sie gerne bei Frau Elsbeth Pings (Tel. 06356/8168) an, damit Sie an diesem Seniorenachmittag teilnehmen können.

*Auf Ihr Kommen freut sich das Ortsausschuss-Team*

## ALLGEMEINE INFORMATIONEN UND HINWEISE

**Die TelefonSeelsorge Pfalz in  
Kaiserslautern sucht neue  
ehrenamtliche Mitarbeiter:**



Im April 2017 beginnt ein neuer  
Ausbildungskurs, der über 1,5 Jahre läuft und ehrenamtliche  
Mitarbeiter zum Dienst am Beratungstelefon qualifiziert.  
Wir treffen uns ca. 1x im Monat von Freitagabend bis Samstagabend.

Ein Informationsabend zur Ausbildung  
**findet am 17. Januar 2017, 19 – 21 Uhr**  
in den Räumen der Volkshochschule,  
Kanalstrasse 3 in Kaiserslautern statt.

Weitere Informationen finden Sie auf unserer Homepage:  
[www.telefonseelsorge-pfalz.de](http://www.telefonseelsorge-pfalz.de) oder Sie erreichen die Geschäftsstelle der  
TelefonSeelsorge unter der Nummer: 0631 67700.

## **Fahrt nach Ägypten und Israel vom 30. September bis 12. Oktober 2017**

Im nächsten Herbst wollen wir eine Gemeindefahrt nach Ägypten und ins Heilige Land machen.

Hier das vorläufige Reiseprogramm:

1. Tag: Sa 30.09. um 10:10 Uhr Flug von Frankfurt nach Kairo mit Lufthansa. Ankunft und Empfang am Flughafen Kairo um 14:15 Uhr. **Hotelbezug in Kairo**
2. Tag: So 01.10. vormittags Besuch in Kairo, nachmittags Flug nach Luxor und einchecken im Schiff. **Übernachtung im Schiff**
3. Tag: Mo 02.10. vormittags: Besuch im Tempel von Karnak und Tal der Könige; nachmittags Bootsfahrt nach Edfu. **Übernachtung im Schiff**
4. Tag: Di 03.10. vormittags: Besuch des Edfu-Tempels; nachmittags Bootsfahrt nach Kom Ombo und dortige Besichtigung. Weiterfahrt nach Aswan. **Übernachtung im Schiff**
5. Tag: Mi 04.10. vormittags: Besuch des Philae-Tempels, Stadtmauer; nachmittags Fahrt mit der Felucce, dem traditionellen Segelboot. **Übernachtung im Schiff**
6. Tag: Do 05.10. vormittags: Flug von Aswan nach Kairo. **Übernachtung in Kairo**
7. Tag: Fr 06.10. um 08:55 Uhr Flug von Kairo nach Tel Aviv mit EgyptAir. Ankunft in Tel Aviv um 11:15 Uhr. Fahrt mit dem Bus nach Jerusalem. **Hotelbezug in Jerusalem Golden Wall Hotel**
8. Tag: Sa 07.10. vormittags: Fahrt zum Ölberg mit seinen heiligen Stätten wie die Stätte der Himmelfahrt, Vaterunser-Kirche, Dominus Flevit, Getsemani, Mariengrab. Nachmittags: Zionsberg mit Callicantu, Abendmahlsaal und Dormitio-Abtei. HI. Messe: 09:00 Uhr in der Vaterunser-Kirche. **Golden Wall Hotel**
9. Tag: So 08.10. vormittags Betesda-Teich und St.-Anna-Kirche. Gang auf der Via Dolorosa zur Auferstehungskirche, der heiligsten Stätte der Christenheit. Nachmittag Fahrt zu den Hirtenfeldern. Besuch der Geburtsgrotte in Betlehem. Möglichkeit zu einem orientalischen Mittagessen in Betlehem. HI. Messe: 11:00 Uhr Auferstehungskirche. **Hotel Golden Walls Jerusalem**
10. Tag: Mo 09.10. vormittags Fahrt in Richtung Wüste Judäa. Weiter nach Jericho, der ältesten Stadt der Welt. Besichtigung des Tel El Sultan, auf dem das antike Jericho gebaut war. Nachmittags Besuch der traditionellen Taufstelle am Jordan mit Möglichkeit der Erneuerung des Taufversprechens. Weiterfahrt durch das Jordantal zum See Genesaret.

Hl. Messe in der Wüste. **Hotelbezug Nof Ginnosar Inn** am See Genesaret.

11. Tag: Di 10.10. vormittags Besuch der heiligen Stätten am See Genesaret: Primatskapelle, Berg der Seligpreisungen, Tabgha, die Stätte der Brotvermehrung, Kafarnaum, „die Stadt Jesu“. Überfahrt über den See. Hl. Messe: 08:00 Uhr Primatskapelle. Nachmittags weiter um den See, vorbei an Gerasa und Beitsaida. **Nof Ginnosar Inn**
12. Tag: Mi 11.10. vormittags Fahrt nach Nazareth. Besuch der St. Gabrielskirche mit der Marienquelle, der Verkündigungsbasilika und der Josefskirche. Nachmittags Fahrt zum Tabor. Taxiauffahrt. Besichtigung der Verklärungsbasilika. Möglichkeit zum Mittagessen bei der Gemeinschaft Mondo X auf dem Tabor. Begegnung mit der Gemeinschaft Mondo X. Hl. Messe: 10:00 Uhr in Nazareth. **Nof Ginnosar Inn**
13. Tag: Do 12.10. Fahrt zum Flughafen. 16:30 Uhr Flug von Tel Aviv nach Frankfurt mit Lufthansa. Ankunft in Frankfurt 20:00 Uhr.

Änderungen zum Besten der Gruppe vorbehalten.

Dr. theol. Karl-Heinz und Lic. Tourist Guide Louisa Fleckenstein werden uns wieder begleiten; sie wollen auch in Ägypten mit dabei sein. Hier ihre Adresse: P. O. B. 20117, 91200 Jerusalem, Israel. Tel. und Fax: 00972 2 5855732, fleckens@zahav.net.il , www.kh-fleckenstein.com

Den Flug von Frankfurt nach Kairo am Samstag, dem 30.09. und von Tel Aviv nach Frankfurt am Donnerstag, dem 12.10. organisiere ich; ich versuche auch, einen Transfer nach Frankfurt zu organisieren. Alles, was in Ägypten und Israel geschieht, organisiert Karl-Heinz Fleckenstein. Den Gegenwert für diese Kosten bitte ich Sie, wieder jeder persönlich mit nach Ägypten und Israel mitzunehmen – in einzelnen Couverts – jeweils nach Empfängern getrennt. Dann übergibt jeder persönlich das Geld vor Ort.

### **Nun zu den Kosten:**

Je nach Teilnehmerzahl 1.594,-- € bis 1.999,-- €

Dazu kommen dann noch diverse Trinkgelder.

### **Flugpreise:**

Frankfurt – Kairo mit Lufthansa	309,50 €
Tel Aviv – Frankfurt	309,50 €
Kairo – Tel Aviv mit EgyptAir	309,-- €

### **Wer dabei sein will, setze sich bitte in Verbindung mit:**

**Kath. Pfarramt Hl. Elisabeth**, Turnstr. 1, Tel. 06359 2295;

pfarramt.gruenstadt@bistum-speyer.de

oder **Pfr. Alfred Müller**, Hauptstr. 6, 67246 Dirmstein, Tel. 06238 989292;

muelleralfredpfr@gmx.de

---

# Veranstaltungen in der Heilsbach

09. – 11. Dezember 2016 (Fr, 10 Uhr – So, 13 Uhr)

## Qi Gong- und Meditationstage

*Harmonie für Körper, Geist und Seele*

Wer sehnt sich nicht nach innerer Ruhe, Gelassenheit, Wohlbefinden und Stärke? An diesen Tagen haben Sie die Möglichkeit, den Alltag hinter sich zu lassen und Zeit, sich selbst zu begegnen. Die Kursteilnehmer werden Qi Gong-Übungen und unterschiedliche Meditationsmethoden kennen lernen, um die Harmonie von Körper, Geist und Seele wieder herzustellen.

**Leitung:** Silvia Koch, Qi Gong-Kursleiterin SKA (Heilsbach),

Jürgen Michel, Meditationslehrer BYVG, Reikilehrer (Waldfischbach)

**Kursgebühr:** € 50,00

**Unterkunft und Vollverpflegung:** € 118,00 DZ / € 131,20 EZ

---

10. Dezember 2016 (Sa, 10 Uhr – 18 Uhr)

## Durchatmen im Advent

*Ein Tag zum Entspannen und Ruhe finden als Vorbereitung auf eine besinnliche Weihnachtszeit*



Für so manchen Zeitgenossen ist der Dezember ein Monat, der mit Stress und Belastung verbunden ist. Vieles muss vor Weihnachten geschafft sein und das hohe Fest bleibt oftmals vor Erschöpfung der Beteiligten auf der Strecke.

Doch das muss nicht so sein. An der Qualität des Atems kann man ablesen, ob ein Mensch von Stress und Druck geplagt ist oder ob sich ein Mensch mit Vertrauen und Gelassenheit dem Leben innerlich entspannt hingeben kann. Mittels moderner Methoden der Leibarbeit und der meditativen Bewusstseinschulung können wir auf unser Leben in positiver Weise Einfluss nehmen, so dass wir Belastungen besser annehmen und uns auf sie einstellen können.

An diesem Samstag im Advent wollen wir gezielt mit unterschiedlichen Übungen aus der Atem- und der Körperarbeit sowie mittels bestimmter meditativer Übungen versuchen, sowohl körperlich als auch geistig entspannter zu werden. Gedanken und Texte werden uns auf die Geburt des Lichtes, verkörpert in Jesus Christus, einstimmen und vorbereiten.

**Leitung:** Klaus Eitel Dipl.-Pädagoge, Atemtherapeut, Heilpraktiker, autorisierter Meditationslehrer (Clausen)

**Homepage:** [www.atempraxis-eitel.de](http://www.atempraxis-eitel.de)

**Kursgebühr:** € 40,00

**Tagesverpflegung:** € 19,00



22. Dezember 2016 – 02. Januar 2017  
(Do, 18 Uhr – Mo, 10 Uhr)

## Weihnachten und Neujahr für Senioren

Die Weihnachtstage und die Jahreswende sind eine ganz besondere Zeit im Jahreskreis. Verbringen Sie diese stimmungsvollen Tage in der herrlichen Atmosphäre der Heilsbach! Die feierliche Liturgie des Weihnachtsfestes und das tägliche Gebet prägen diese Tage. Aber auch die frohe Gemeinschaft, gemeinsames Singen und Spielen, Kurzvorträge, Sitztanz, Qi Gong und Spaziergänge laden zum Erholen ein.

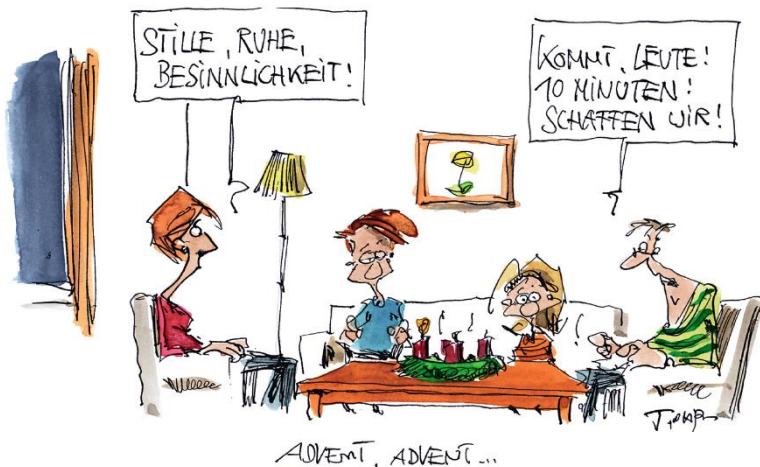
**Leitung:** Pfr. Norbert Kaiser (Hettenleidelheim), Pfr. Dr. Friedrich Mohr (Speyer), Agnes Lang, Gemeindefereferentin i.R. (Speyer)

Kursgebühr: € 70,00

Unterkunft und Vollverpflegung: € 540,10 DZ / € 612,70 EZ

*Bei dieser Veranstaltung bieten wir Ihnen unseren bequemen Abholdienst von zuhause an. Gerne erteilen wir Ihnen telefonisch Auskunft über die Fahrtkosten.*

**Weitere Informationen und Anmeldung zu allen Veranstaltungen, im Sekretariat der Heilsbach:** An der Heilsbach 1, 66996 Schönau/Pfalz, Tel.: 06393/802-0, Fax: 06393/802-288, Email: [heilsbach.schoenau@t-online.de](mailto:heilsbach.schoenau@t-online.de)



## **BANKVERBINDUNGEN DER PFARREI HL. LUKAS:**

### **für die Kath. Kirchengemeinde Hl. Lukas, Hettenleidelheim:**

LIGA Bank Speyer, BIC: GENODEF1M05, IBAN: DE35 7509 0300 0000 0630 29

-----

### **für die Kirchenstiftung Altleiningen:**

Katholische Kirchenstiftung Hl. Erzengel Altleiningen, Sparkasse Rhein-Haardt  
BIC: MALADE51DKH, IBAN: DE66 5465 1240 0011 0829 30

### **für die Kirchenstiftung Carlsberg:**

Katholische Kirchenstiftung Hl. Kreuz Carlsberg, Sparkasse Rhein-Haardt  
BIC: MALADE51DKH, IBAN: DE49 5465 1240 0013 0151 85

### **für die Kirchenstiftung Eisenberg:**

Kath. Kirchenstiftung St. Matthäus Eisenberg, Sparkasse Donnersberg  
BIC: MALADE51ROK, IBAN: DE56 5405 1990 0001 1039 36

### **für die Kirchenstiftung Hettenleidelheim:**

Katholische Kirchenstiftung St. Peter Hettenleidelheim, Sparkasse Rhein-Haardt  
BIC: MALADE51DKH, IBAN: DE08 5465 1240 0016 0081 79

### **für die Kirchenstiftung Kerzenheim:**

Kath. Kirchenstiftung St. Maria Kerzenheim, Sparkasse Donnersberg  
BIC: MALADE51ROK, IBAN: DE80 5405 1990 0001 1034 07

### **für die Kirchenstiftung Ramsen:**

Kath. Kirchenstiftung Mariä Himmelfahrt Ramsen, Sparkasse Donnersberg  
BIC: MALADE51ROK, IBAN: DE84 5405 1990 0001 1014 92

### **für die Kirchenstiftung Tiefenthal:**

Katholische Kirchenstiftung St. Georg Tiefenthal, Sparkasse Rhein-Haardt  
BIC: MALADE51DKH, IBAN: DE92 5465 1240 0016 0097 71

### **für die Kirchenstiftung Wattenheim:**

Katholische Kirchenstiftung St. Alban Wattenheim, RV Bank Rhein-Haardt  
BIC: GENODE61LBS, IBAN: DE14 5456 1310 0005 9054 78

---



Es gibt Zeiten in unserem Leben, in denen wir uns gut und voller Energie fühlen, wo uns alles einfach und leicht vorkommt. Andere Male überrollen uns die Probleme und machen uns das Leben richtig

**„Alles vermag ich durch ihn, der mir Kraft gibt.“  
(Philipper 4,13)**

schwer: Wir schaffen es nicht, auf die Personen einzugehen, mit denen wir zusammen sind. Wir finden niemanden, mit dem wir unser Lebensideal teilen könnten. Wir werden von einer Krankheit

getroffen, geraten in wirtschaftliche Schwierigkeiten, erleben Enttäuschungen in der Familie, werden von inneren Zweifeln oder Nöten geplagt, verlieren unsere Arbeit, müssen vielleicht sogar unter schier ausweglosen Bedingungen mitten im Krieg überleben. Was in solchen Situationen am meisten belastet, ist das Gefühl, auf sich allein gestellt zu sein und niemanden zu haben, der einem mit Kraft und Entschlossenheit beisteht.

Auch der Apostel Paulus hat Freud und Leid, Erfolg und Niederlagen erlebt. Und doch war er in der Lage, seiner Sendung treu zu bleiben und sich nicht entmutigen zu lassen. War er so etwas wie ein Superheld? Keineswegs! Er erlebte sich selbst als schwach, fragil und unfähig. Aber er hatte ein Geheimnis, das er seinen Freunden in Philippi anvertraute: „Alles vermag ich durch ihn, der mir Kraft gibt.“ Er hatte in seinem Leben die beständige Gegenwart Jesu erfahren. Auch als alle anderen ihn im Stich gelassen hatten, fühlte sich Paulus nie allein. Jesus war bei ihm, gab ihm Sicherheit und ermutigte ihn, weiterzumachen und jedes Problem anzugehen. Er war in sein Leben eingetreten und seine Kraft geworden.

Das Geheimnis von Paulus könnte auch unser Geheimnis werden. Alles vermag ich, wenn ich sogar im Schmerz die geheimnisvolle Nähe Jesu erkenne, der sich mit diesem Schmerz gewissermaßen identifiziert. Alles vermag ich, wenn ich in liebevoller Gemeinschaft mit anderen lebe, weil dann Jesus – wie er es versprochen hat (vgl. Matthäus 18,20) – in unsere Mitte kommt und uns mit der Kraft der Einheit stärkt. Alles vermag ich, wenn ich die Worte des Evangeliums annehme und verwirkliche, weil sie mir den Weg zeigen, den ich

tagtäglich einschlagen soll, weil sie mich das Leben lehren und mir Zuversicht schenken.

So werde ich die Kraft finden, nicht nur meine eigenen Herausforderungen oder die meiner Familie anzunehmen, sondern auch all das, was mir die Welt um mich herum abverlangt. Das mag sich naiv oder utopisch anhören angesichts all der Probleme in unseren Gesellschaften und auf internationaler Ebene. Und doch vermögen wir alles, wenn der Allmächtige uns beisteht. Denn alles, das ist nur das, was er mir in seiner barmherzigen Liebe zumutet – für mich und durch mich für andere. Und wenn sich das einmal nicht unmittelbar erfüllt, können wir dennoch weiter an seinen liebevollen, die Ewigkeit umspannenden Plan glauben und darauf hoffen, dass er sich in jedem Fall verwirklichen wird.

Eine Hilfe kann sein, was uns Chiara Lubich als „Arbeit zu zweit“ empfohlen hat:

*„Ist da eine ausweglose, verworrene Situation, ist ein lieber Mensch krank oder in Gefahr, und ich kann nichts für ihn tun ..., dann will ich mich ganz auf das konzentrieren, was Gott im Augenblick von mir erwartet: Studium, Hausarbeit, Gebet, für die Kinder da sein ... Für das andere wird Gott sorgen. Er wird die Leidenden stärken und aus vertrackten Situationen einen Ausweg zeigen. So wird das Leben zu einer ‚Arbeit zu zweit‘. Diese Teamarbeit verlangt von uns einen großen Glauben an die Liebe Gottes, der seinerseits uns das Vertrauen schenkt, dass wir unseren Teil tun. Dieses gegenseitige Vertrauen wirkt Wunder. Wir werden feststellen, dass ein Anderer dahin gelangt ist, wohin wir nicht gelangen konnten, dass er es viel besser gemacht hat, als wir es gekonnt hätten.“<sup>1</sup>*

*Fabio Ciardi*

---

<sup>1</sup> Chiara Lubich, Alles besiegt die Liebe, München 1998, S. 194.



**Finde die 8 Fehler!**

**19**

**18**

**17**

**16**

**15**

**14**

**13**

**12**

**11**

**10**

**9**

**8**

**7**

**6**

**5**

**4**

**3**

**2**

**1**


**19**    **18**    **17**    **16**    **15**    **14**    **13**    **12**    **11**    **10**    **9**    **8**    **7**    **6**    **5**    **4**    **3**    **2**    **1**

Color key:

## Der Martinsumzug in Ramsen, veranstaltet vom katholischen Kindergarten.

„Sankt Martin ritt durch Schnee und Wind“, heißt es im bekannten Kinderlied. Doch die Leiterin des katholischen Kindergartens in Ramsen, Inga Quartz, war trotzdem heilfroh, dass Petrus ein Einsehen hatte und kurz vor dem Umzug der Regen aufhörte. Stolz trugen die Kinder ihre Laternen durch die Straßen des Dorfs. Angeführt wurden sie von St. Martin (Mona Rieß) zu Pferde. Begonnen hatte die vom Kindergarten organisierte Veranstaltung mit einer Feier in der katholischen Kirche. Der Umzug führte durch Alfred-Koch-Straße und Klosteracker wieder hinauf auf den Klosterberg. Hier sangen die Kinder vor dem großen Feuer auf der Kolpingswiese Martins- und Laternenlieder. Zum Abschluss ging es dann in den Kindergarten, wo die Umzugsteilnehmer bewirtet wurden. (ukb)



Foto: Ursula Kaiser-Baldauf

Zu einem schönen Erfolg wurde wieder unser Martinsfest.  
Bei allen, die zum Gelingen des Festes beigetragen haben,  
möchten wir uns noch einmal recht herzlich bedanken:

***Allen nochmals herzlichen Dank !  
Ihr Team des kath. Kindergartens***